## Gewässerentwicklung in

## **Baden-Württemberg**

Ziele und Umsetzung



## Gliederung

- Ausgangssituation
- Ziele der naturnahen Gewässerentwicklung
- Umsetzung
  - Beispielhafte Maßnahmen aus Baden-Württemberg
  - Leitfaden Gewässerentwicklung (Aktualisierung)
- Ausblick





#### Die naturnahe Entwicklung der Gewässer

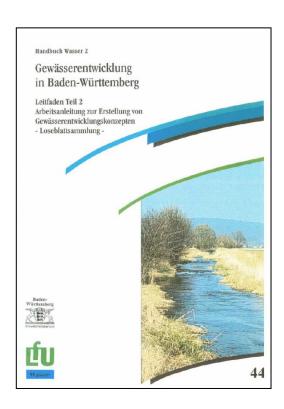
- wurde erstmals 1996 im Wassergesetz von Baden-Württemberg verankert
  - § 3a WG: ... Natürliche oder naturnahe Gewässer sollen erhalten werden. Bei anderen Gewässern ist ein naturnaher Zustand anzustreben.
  - <u>§ 68a WG</u>: Der Träger der Unterhaltungslast hat … bei nicht naturnah ausgebauten Gewässern in einem angemessenen Zeitraum die Voraussetzungen für eine naturnahe Entwicklung zu schaffen. Hierzu sind Gewässerentwicklungspläne aufzustellen.

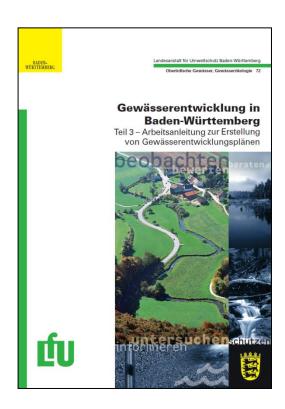




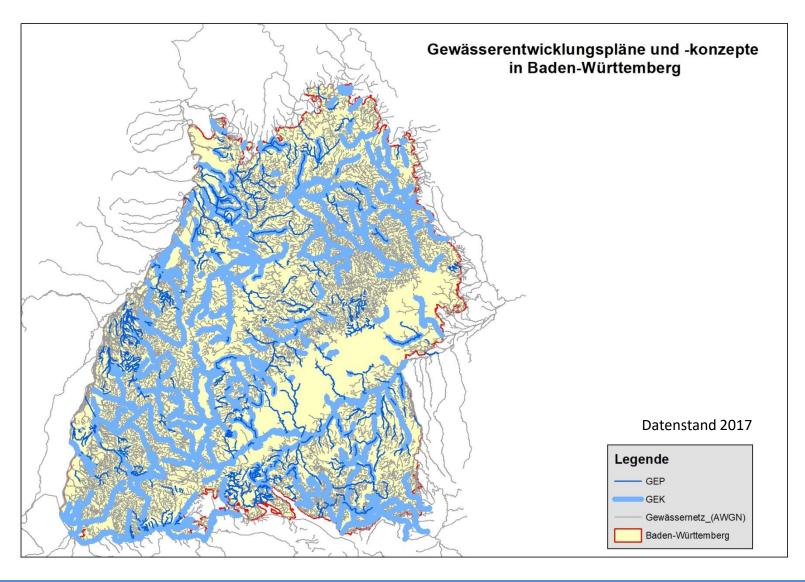
#### Fachliche Grundlagen:









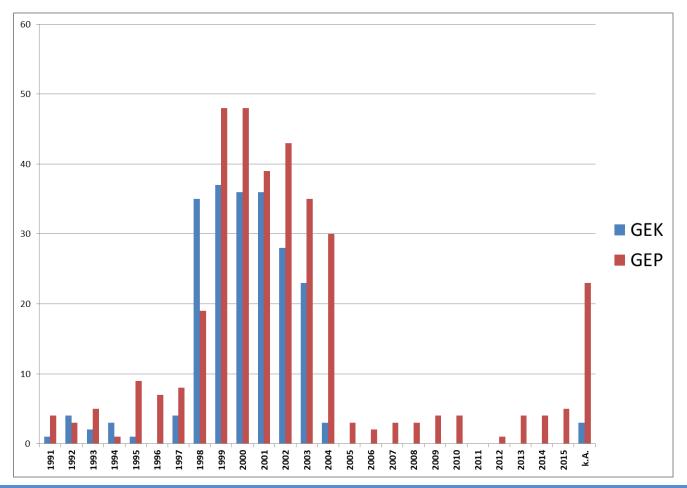


© LUBW und LGL



Seit den 90er Jahren entstanden landesweit:

216 Gewässerentwicklungskonzepte und 355 Gewässerentwicklungspläne





## Ziele der Gewässerentwicklung

## Wiederherstellung naturnaher Gewässer als funktionsfähige Ökosysteme mit den Teilzielen

- Naturnahe Regelung des Wasserhaushalts und des Abflussgeschehens
- Erhaltung bzw. Wiederherstellung naturnaher Gewässerstrukturen
- Verbesserung der Lebensverhältnisse für Flora und Fauna im und am Gewässer

#### Gegenstand der Gewässerentwicklung sind auch

- Verminderung von Hochwasserrisiken
- Entwicklung attraktiver Landschaftsräume für Erholung und Naturerleben

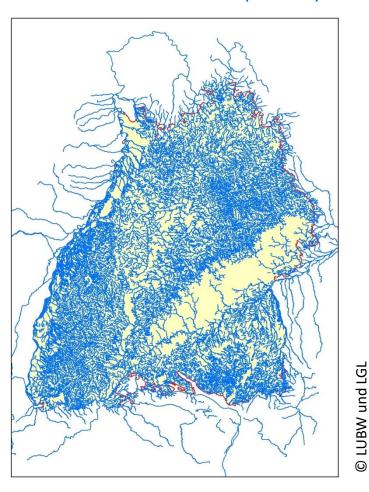




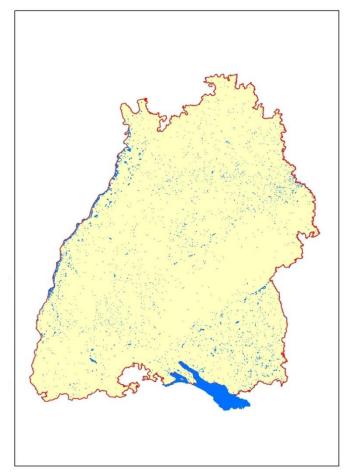
## Ziele der Gewässerentwicklung

#### Die Ziele gelten für alle Oberflächengewässer

Fließende Gewässer (AWGN)



Stehende Gewässer



© LUBW und LGL



Wiederherstellung naturnaher Gewässer als funktionsfähige Ökosysteme mit den Teilzielen

- Naturnahe Regelung des Wasserhaushalts und des Abflussgeschehens
- Erhaltung bzw. Wiederherstellung naturnaher Gewässerstrukturen
- Verbesserung der Lebensverhältnisse für Flora und Fauna m und am Gewässer

Die Ziele der Gewässerentwicklung unterstützen unmittelbar das WRRL-Bewirtschaftungsziel guter ökologischer Zustand (Potenzial) der OG.

Fehlende konkrete Bezüge in den fachlichen Grundlagen:

- Berücksichtigung des Gewässertyps
- Gezielte Berücksichtigung der Anforderungen der biologischen Qualitätskomponenten (Makrozoobenthos, Fische, Makrophyten) an die Gewässerstruktur



#### Aktualisierung der fachlichen Grundlagen zur Gewässerentwicklung

- Leitfaden "Gewässerentwicklung in Baden-Württemberg"
- Landesweite Erhebung beispielhafter Maßnahmen der naturnahen Gewässerentwicklung





#### Dokumentation beispielhafter Maßnahmen aus Baden-Württemberg

Umfrage zu beispielhaften Maßnahmen im Herbst 2016. Angefragt wurden:

- Die unteren Wasserbehörden des Landes Baden-Württemberg (Genehmigungsbehörden)
- Die Landesbetriebe Gewässer (zuständig für Unterhaltung und Ausbau der G.I.O.)

Gesucht war ein möglichst breites Spektrum von Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässerstruktur:

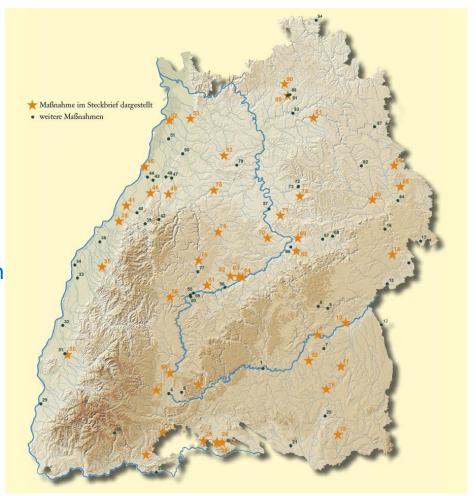
- Maßnahmen an Bächen, Flüssen (G.I.O. / G.II.O) und Seen
- Unterhaltungsmaßnahmen und wasserrechtlich genehmigte Maßnahmen
- Maßnahmen aus möglichst allen Landesteilen
- Maßnahmen in der freien Landschaft
- Maßnahmen im Siedlungsbereich
- Maßnahmen mit Synergien zu Hochwasserschutz, Naturschutz, Erholungsvorsorge



#### Dokumentation beispielhafter Maßnahmen aus Baden-Württemberg

#### Eingang insgesamt 94 Maßnahmen:

- 1 Maßnahme Bundeswasserstraße
   26 Maßnahmen Gewässer I. Ordnung
   67 Maßnahmen Gewässer II. Ordnung
- 85 Maßnahmen Ausbau9 Maßnahmen Unterhaltung
- 57 Maßnahmen Außenbereich
   27 Maßnahmen Siedlungsbereich
   10 Maßnahmen Außen- & Siedlungsbereich





# **Dokumentation beispielhafter Maßnahmen aus Baden-Württemberg** Synergieeffekte:



**Naturschutz** 

Stadtentwicklung





Hochwasserschutz

Gewässer-Erleben



## Dokumentation beispielhafter Maßnahmen aus Baden-Württemberg





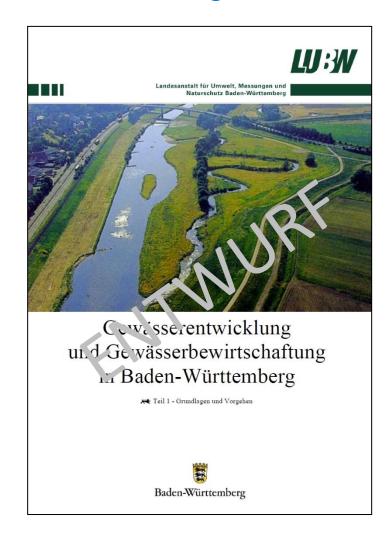
## Dokumentation beispielhafter Maßnahmen aus Baden-Württemberg





#### Leitfaden der LUBW: Gewässerentwicklung in Baden-Württemberg

- Teil 1
   allgemeiner Teil
- Teil 2
   fachliche Grundlagen und Umsetzung





#### **Ausblick**

#### Herausforderung der kommenden Jahre

 Regelmäßige Funktions- und Erfolgskontrollen umgesetzter Projekte und Bereitstellung der dabei gewonnenen Informationen

 Landesweite Strategie zur Bereitstellung notwendiger Entwicklungsflächen für unsere Gewässer







## Danke für Ihre Aufmerksamkeit

